

STADT

VAIHINGEN

AN DER ENZ

BETEILIGUNGSBERICHT 2021

Inhalt

1. Erfordernis und Zielsetzung des Beteiligungsberichts	3
2. Unternehmen in privatrechtlicher Form	4
3. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Vaihingen an der Enz	5
4. Stadtbau Vaihingen an der Enz	6
5. Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mit beschränkter Haftung	9
6. Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG	12
7. Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH.....	15
8. Dorfladen Enzweihingen UG (haftungsbeschränkt)	17

1. Erfordernis und Zielsetzung des Beteiligungsberichts

Gemäß § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung müssen die Städte und Gemeinden zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohnerinnen und Einwohner jährlich einen Bericht über die Unternehmen in Privatrechtsform, an denen sie unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % beteiligt sind, erstellen.

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere einen Beitrag zu größerer Transparenz der in privatrechtlicher Form ausgegliederten öffentlichen Aufgaben leisten und eventuell bestehende Informations- und Steuerungsdefizite auf kommunalpolitischer Ebene zu vermeiden helfen.

Die Erstellung eines Beteiligungsberichtes ist bei unmittelbaren Beteiligungen in jedem Falle erforderlich, unabhängig von der Höhe der Anteile. Bei mittelbaren Beteiligungen entfällt ein Berichtserfordernis für den Fall, dass Anteile in Höhe von nicht mehr als 50 % seitens der Stadt oder Gemeinde gehalten werden.

Der vorgeschriebene Mindestinhalt des Beteiligungsberichtes ergibt sich aus § 105 Abs. 2 Gemeindeordnung. Hiernach sind für jedes Unternehmen, an dem die Stadt oder Gemeinde beteiligt ist, mindestens darzustellen:

- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse
- Besetzung der Organe
- Beteiligungen des Unternehmens
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens
- Grundzüge des Geschäftsverlaufs
- Lage des Unternehmens
- Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde
- durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer
- wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung
- gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats

Der Beteiligungsbericht ist gemäß § 105 Abs. 3 Gemeindeordnung ortsüblich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

Neben der Erstellung eines Beteiligungsberichts müssen die Städte und Gemeinden nach § 105 Abs. 1 Gemeindeordnung, sofern sie an einem Unternehmen in einer Rechtsform des privaten Rechts in dem in § 53 des Haushaltsgrundsätzegesetzes bezeichneten Umfangs beteiligt sind, weitere Transparenzvorschriften und -vorgaben beachten.

Hiernach haben die Städte und Gemeinden dafür zu sorgen, dass der Beschluss über die Feststellung des Jahresabschlusses zusammen mit dessen Ergebnis, das Ergebnis der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts sowie die beschlossene Verwendung des Jahresüberschusses oder die Behandlung des Jahresfehlbetrags ortsüblich bekannt gegeben werden.

Gleichzeitig mit der Bekanntgabe sind der Jahresabschluss und der Lagebericht an sieben Tagen öffentlich auszulegen und ist in der Bekanntgabe auf die Auslegung hinzuweisen.

2. Unternehmen in privatrechtlicher Form

Der erforderliche Mindestinhalt eines Beteiligungsberichtes beschränkt sich auf die Darstellung der Unternehmen und Betriebe in Privatrechtsform, an denen die Städte oder Gemeinden unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % beteiligt sind. Die Stadt Vaihingen an der Enz war im Jahr 2021 an drei GmbHs und einer GmbH & Co. KG im vorgenannten Umfang beteiligt, so dass auch in der allgemeinen Beschreibung der grundsätzlich zur Auswahl stehenden juristischen Personen des privaten Rechts ausschließlich auf diese Gesellschaftsformen näher eingegangen werden soll.

a) Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist eine Rechtsform für juristische Personen des Privatrechts, zählt zu den Kapitalgesellschaften und besitzt eine eigene Rechtspersönlichkeit. Wichtiges Merkmal der GmbH ist die Haftungsbeschränkung, d.h., die GmbH haftet für ihre sämtlichen Verbindlichkeiten nur in Höhe des Gesellschaftsvermögens. Das von Gesellschafterseite einzulegende Stammkapital beläuft sich auf mindestens 25.000 €.

Bei der Gründung einer GmbH gibt es vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Die einzelnen Festlegungen und Entscheidungen in der Ausgestaltung der GmbH finden im notariell zu beurkundenden Gesellschaftsvertrag ihren Niederschlag.

Unverzichtbare Organe der GmbH sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Bei kleineren Gesellschaften ist die Einrichtung eines Aufsichtsrats nicht obligatorisch, d.h., über die Notwendigkeit der Bestellung von Aufsichtsräten wird in aller Regel bereits im Gründungsprozess entschieden.

b) Kommanditgesellschaft (KG)

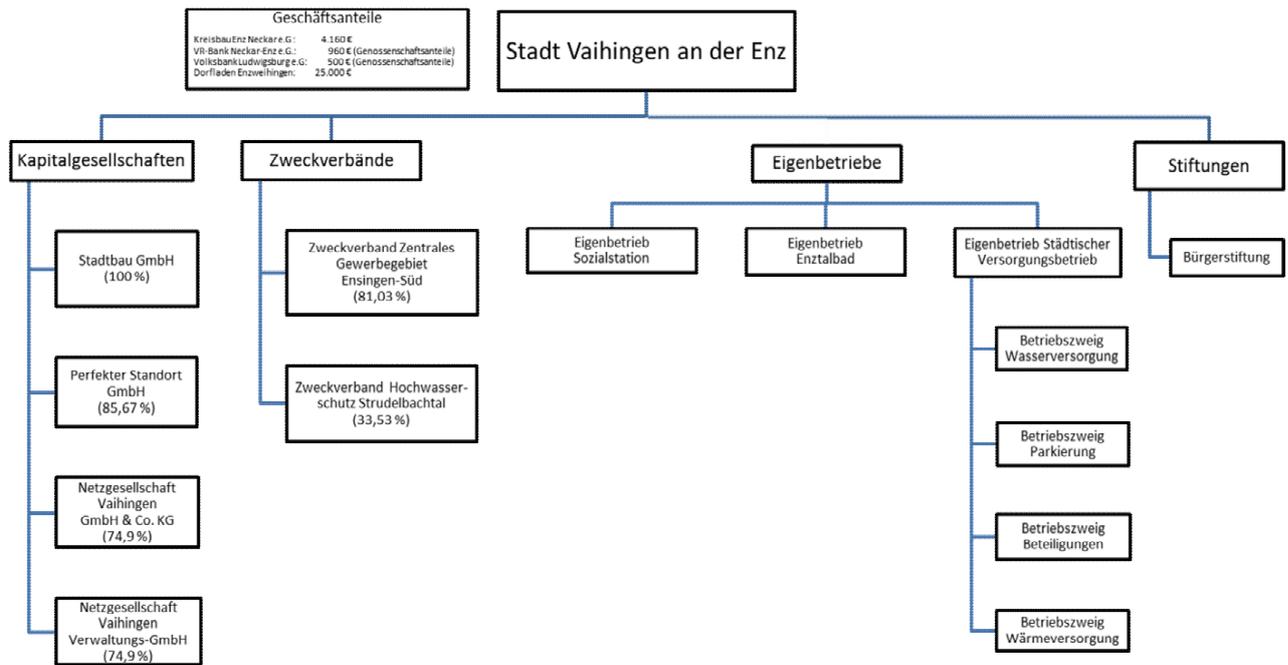
Die Kommanditgesellschaft ist den Personengesellschaften zuzuordnen und benötigt für ihre Gründung zwei verschiedene Arten an Gesellschaftern - Kommanditisten und Komplementäre. Kommanditisten beteiligen sich an einer Kommanditgesellschaft über die Einlage von Vermögensanteilen und haften gegenüber Gläubigern nur in der Höhe ihrer Einlage und damit nicht mit ihrem Privatvermögen. Der Komplementär oder die Komplementäre haften hingegen uneingeschränkt gegenüber Gläubigern und damit letztlich auch mit ihren privaten Vermögenswerten. Die Geschäfte werden in der Folge grundsätzlich von den persönlich haftenden Gesellschaftern geführt.

c) Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Compagnie Kommanditgesellschaft

Die GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft und daher auch als Personengesellschaft zu klassifizieren. Im Unterschied zur klassischen bzw. reinen KG ist der persönlich haftende Gesellschafter bzw. Komplementär hier keine natürliche Person, sondern eine GmbH.

Mit der GmbH & Co. KG werden die Haftungsrisiken auf ein Mindestmaß reduziert, da die Kommanditisten nur mit ihrer Einlage und die GmbH als Komplementärin nur in Höhe ihres Gesellschaftsvermögens haften. Für die Übernahme der Haftung erhält die Komplementär-GmbH eine Geschäftsführungs- und Haftungsvergütung.

3. Übersicht über die Beteiligungen der Stadt Vaihingen an der Enz



Im Berichtsjahr 2021 war die Stadt Vaihingen an der Enz an mehreren Unternehmen in Privatrechtsform beteiligt, konkret an der „Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH“, der „Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft "Perfekter Standort“ mbH“, der „Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG“ und der „Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH“.

Da die Stadt Vaihingen an der Enz an den vorgenannten Gesellschaften unmittelbar beteiligt ist, erstreckt sich die Berichtspflicht im Sinne von § 105 Abs. 2 Gemeindeordnung ausdrücklich auf alle diese (im Hinblick auf die Höhe der Beteiligung als „kommunal“ zu bezeichnenden) Unternehmen.

Die Stadt Vaihingen an der Enz ist ferner auch Mitglied in mehreren Zweckverbänden. Hier sind insbesondere die Zweckverbände „Zentrales Gewerbegebiet Ensingen-Süd“ und „Hochwasserschutz Strudelbachtal“ hervorzuheben, da die Stadt Vaihingen an der Enz an diesen beiden Zweckverbänden die jeweils höchsten Mitgliedsanteile hält. Noch erwähnt werden können darüber hinaus die Mitgliedschaften der Stadt Vaihingen an der Enz an der Bodensee-Wasserversorgung und dem Neckar-Energieverband.

Im Rahmen des Beteiligungsberichts der Stadt Vaihingen an der Enz wurde ab dem Jahr 2020 auf eine freiwillige Darstellung der Zweckverbände verzichtet. Die Haushaltspläne einschließlich Auszügen aus dem Jahresabschluss des Vorjahres für die Zweckverbände „Zentrales Gewerbegebiet Ensingen-Süd“ und „Hochwasserschutz Strudelbachtal“ sind dem Haushaltsplan der Stadt Vaihingen an der Enz beigelegt. Die Einwohnerinnen und Einwohner können sich hiernach auf diesem Weg über die wirtschaftliche Entwicklung im Zweckverbandsbereich umfassend informieren.

Ebenfalls kein Bestandteil des Beteiligungsberichts sind die städtischen Eigenbetriebe und die kommunalen Stiftungen. Da sowohl die Wirtschaftspläne als auch die Jahresabschlüsse immer in einer öffentlichen Sitzung des Gemeinderates beschlossen werden, erscheint eine freiwillige, repetitive Darstellung an dieser Stelle auch nicht als zielführend.

4. Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH wurde im Jahr 1996 gegründet, hat ihren Sitz in Vaihingen an der Enz und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart in der Abteilung B (HRB Nummer 290720) eingetragen.

Alleingesellschafterin ist die Stadt Vaihingen an der Enz. Die Stammeinlage zum 31.12.2021 beträgt unverändert 25.600 €.

b) Besetzung der Organe der Gesellschaft

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Vaihingen an der Enz - Gemeinderat (100 %)

2. Aufsichtsrat

12 Mitglieder

Oberbürgermeister Gerd Maisch (Vorsitzender)

3. Geschäftsführung

Herr Detlef Fischer, Geschäftsführer

Frau Heike Kontermann, Prokuristin

c) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist, im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung der Stadt Vaihingen an der Enz, die Durchführung folgender Tätigkeiten:

1. Umlegungs- und Erschließungsmaßnahmen, wie die Entwicklung und Erschließung von Baugebieten (einschließlich Grundstücksverhandlungen, freiwillige Umlegung usw.) durch den Abschluss städtebaulicher Verträge. Grundlage hierbei ist das von der Kommune entwickelte Planungskonzept. Ebenfalls zum Gegenstand des Unternehmens gehört die Durchführung von städtebaulichen Entwicklungsmaßnahmen, wie in § 165 BauGB geregelt, unter besonderer Beachtung des § 167 Abs. 2 und 3 BauGB.
2. Ausführung von Bauträgergeschäften, vorrangig die Errichtung, Betreuung und Bewirtschaftung von Wohnungen, um damit eine sozial verantwortbare Wohnungsversorgung für breite Schichten der Bevölkerung sicherzustellen. Bau, Veräußerung und Vermietung von Wohn- und Verwaltungsgebäuden sowie öffentlichen Einrichtungen.
3. Schrittweise Übernahme und Verwaltung des städtischen Wohnungsbestandes sowie Renovierung und Unterhaltung der Gebäude unter Mitwirkung der städtischen Hochbauabteilung und Einzug der Mieten und Entgelte.
4. Erwerb, Veräußerung und Vermittlung von unbebauten und bebauten Grundstücken.

d) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

e) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Die Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH hat im Jahr 2021 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 5.636,08 € erwirtschaftet, der nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 20.07.2022 auf neue Rechnung vorgetragen wurde. Das Eigenkapital der Gesellschaft hat sich hiernach um den Jahresfehlbetrag verringert und beläuft sich zum 31.12.2021 auf insgesamt 894.391,55 €.

f) Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Die Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH beschäftigte im Jahr 2021 (außerhalb der Geschäftsführung) 2 Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer.

g) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats wird nach § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

h) Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Im Jahr 2021 gab es keine Kapitalzuführungen an oder Kapitalentnahmen durch die Stadt Vaihingen an der Enz.

i) Wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der Jahresabschluss der Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH wurde mit Bericht vom 03.05.2022 von der Steuerberatungsgesellschaft KMS & Partner mbB erstellt.

Da die Voraussetzungen des § 267 Abs. 1 HGB erfüllt sind, handelt es sich bei der Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH im Jahr 2021 um eine so genannte „kleine Kapitalgesellschaft“.

Die Überprüfung des Jahresabschlusses 2021 durch das Rechnungsprüfungsamt der Stadt Vaihingen an der Enz erfolgte mit Bericht vom 13.06.2022. Das Rechnungsprüfungsamt kommt in seinem Bericht zu dem Schluss, dass es nach Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Geschäftsführung keinen Anlass zur Beanstandung gibt und gegen die Feststellung des Jahresabschlusses 2021 keine Bedenken bestehen.

Die Gesellschafterversammlung der Stadtbau Vaihingen an der Enz Städtische Entwicklungs- und Baugesellschaft mbH hat in ihrer Sitzung am 20.07.2022 den Jahresabschluss 2021 festgestellt und sowohl den Aufsichtsrat als auch die Geschäftsführung entlastet.

Aus der nachfolgenden Übersicht über die wesentlichen Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage kann abgelesen werden, dass die Gesellschaft in finanzieller Hinsicht solide aufgestellt ist und sich die wesentlichen Eckdaten (u.a. Eigenkapital, Jahresüberschuss, Liquidität) im Berichtsjahr gegenüber den Vorjahren positiv entwickelt haben.

Bezeichnung	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€
Bilanzsumme	1.950.141,00	2.259.306,93	5.027.378,08	4.704.298,35
Anlagevermögen	1.468.562,04	1.256.926,01	1.342.855,01	950.964,01
Umlaufvermögen gesamt	479.471,03	999.856,04	3.684.523,07	3.751.226,41
- zum Verkauf bestimmte Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
- und andere Vorräte	29.084,37	188.171,31	2.394.848,13	1.925.451,59
- Ford. und sonstige Vermögensgegenstände	218.019,60	16.504,49	84.028,97	4.304,86
- Flüssige Mittel	232.367,06	795.180,24	1.205.645,97	1.821.469,96
Rechnungsabgrenzungsposten	2.107,93	2.524,88	0,00	2.107,93
Eigenkapital	894.391,55	900.027,63	655.689,50	622.079,02
Rückstellungen	21.500	260.556,00	98.670,00	19.583,93
Verbindlichkeiten	1.032.945,84	1.096.729,71	4.272.398,58	4.062.635,40
Rechnungsabgrenzungsposten	1.303,61	1.993,59	620,00	0,00
Umsatzerlöse	366.521,32	3.746.932,89	3.058.565,21	147.384,64
Abschreibungen	85.929,00	85.929,00	83.955,87	78.033,00
Verlust	5.636,08	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	0,00	244.338,13	33.610,48	46.407,38
Cash-flow in €	-158.763,08	492.153,13	196.652,42	-7.624,97
Cash-flow in % der Umsatzerlöse	-43,32%	13,13%	6,43%	-5,17%
Umsatz je Einwohner in €	12,34	127,27	103,64	4,99
Anlagendeckung in %	60,90%	71,61%	48,83%	65,42%
EK-Quote in %	45,80%	39,84%	13,04%	13,22%
Einwohnende	29.696	29.441	29.511	29.523

5. Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mit beschränkter Haftung

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH wurde im Jahr 2000 gegründet, hat ihren Sitz in Vaihingen an der Enz und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart in der Abteilung B (HRB Nummer 290877) eingetragen.

Gesellschafter sind die Stadt Vaihingen an der Enz mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 85,67 % und die Gemeinde Illingen mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 14,33 %. Das Stammkapital zum 31.12.2021 beträgt unverändert 153.500 €.

b) Besetzung der Organe der Gesellschaft

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Vaihingen an der Enz (85,67 %)

Gemeinde Illingen (14,33 %)

2. Aufsichtsrat

Herr Gerd Maisch (Vorsitzender)

Herr Hans-Martin Gutjahr

Herr Erich Hangstörfer

Frau Elisabeth Lampl-Hegazy

Herr Armin Nonnenmacher (bis 27.10.2021)

Herr Stefan Leibfried

Herr Bastian Walz

Herr Wilfried Breit

Herr Thomas Essig

Frau Magdalena de la Fuente

Herr Andreas Schuller (bis 27.10.2021)

Herr Roland Zitzmann

Herr Uwe Adam

Herr Klaus Kluge

Herr Eberhard Zucker (ab 27.10.2021)

Herr Eberhard Berg (ab 27.10.2021)

Herr Attila Gálity (nicht stimmberechtigt)

3. Geschäftsführung

Herr Heiko Deichmann, Geschäftsführer

c) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist

der Erwerb, die Veräußerung und die Verwaltung von Grundstücken zu gewerblicher Nutzung im Rahmen der kommunalen Gewerbeförderung,

die Ansiedlung von Gewerbebetrieben im Zentralen Gewerbegebiet Ensingen-Süd Teil I,

die Erbringung von Dienstleistungen, insbesondere der Projektsteuerung, im Zusammenhang mit der Erschließung von gewerblichen Bauflächen im Zentralen Gewerbegebiet Ensingen-Süd sowie

die Herstellung von Gleisanlagen für den Schienenverkehr auf der Grundlage des jeweils geltenden Bebauungsplans - sowohl auf öffentlichen als auch auf privaten Flächen im Zentralen Gewerbegebiet Ensingen-Süd.

Die Gesellschaft kann sich auf verwandten Gebieten betätigen und alle Geschäfte betreiben, die mit dem Gegenstand des Unternehmens in sachlichem Zusammenhang stehen.

d) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

e) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Die Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH hat im Jahr 2021 einen Jahresfehlbetrag in Höhe von 56.606,42 € erwirtschaftet. Der noch verbleibende Bilanzgewinn in Höhe von 4.236.805,26 € wird nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 05.07.2022 auf neue Rechnung vorgetragen. Das Eigenkapital der Gesellschaft beläuft sich zum 31.12.2021 auf insgesamt 4.390.305,26 €.

Im Jahr 2019 wurde das letzte sich im Eigentum der Gesellschaft befindliche Grundstück veräußert. Für die Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH wurde für das Jahr 2022 ein Beschluss zur Liquidation der Gesellschaft geplant.

f) Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Die Interkommunale Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH beschäftigte im Jahr 2021 (außerhalb der Geschäftsführung) 2 Arbeitnehmerinnen bzw. Arbeitnehmer.

g) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats wird nach § 286 Abs. 4 HGB unterlassen.

h) Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Im Jahr 2021 gab es keine Kapitalzuführungen an oder Kapitalentnahmen durch die Stadt Vaihingen an der Enz.

i) Wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der Jahresabschluss 2021 der Interkommunalen Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH wurde von der Wirtschaftsprüfungsgesellschaft KMS GmbH geprüft. Die Prüfung hat zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des Lageberichts geführt. Der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers datiert auf den 03.08.2022.

Da die Voraussetzungen des § 267 Abs. 1 HGB erfüllt sind, handelt es sich bei der Interkommunalen Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH im Jahr 2021 um eine so genannte „kleine Kapitalgesellschaft“.

Der Jahresabschluss 2021 wurde auf Grund der Bestimmungen des § 103 Abs. 1 Nr. 5 der Gemeindeordnung aber dennoch nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Die Gesellschafterversammlung der Interkommunalen Grundstücks- und Projektgesellschaft „Perfekter Standort“ mbH hat in ihrer Sitzung am 05.07.2022 den Jahresabschluss 2021 festgestellt und die Geschäftsführung entlastet.

Aus der nachfolgenden Übersicht über die wesentlichen Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage kann abgelesen werden, dass die Gesellschaft in finanzieller Hinsicht solide aufgestellt ist. Da im Jahr 2021 keine Umsatzerlöse erzielt wurden und auch in den kommenden Jahren keine weiteren Erträge zu erwarten sind, wurde geplant einen Beschluss zur Liquidation der Gesellschaft im J 2022 zu fassen.

Bezeichnung	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€
Bilanzsumme	4.401.305,26	4.457.911,68	4.502.499,82	4.693.976,25
Anlagevermögen	0	0,00	0,00	0,00
Umlaufvermögen gesamt	34.785,17	28.385,09	15.292,95	268.755,37
- zum Verkauf bestimmte Grundstücke	0,00	0,00	0,00	261.198,00
- Ford. und sonstige Vermögensgegenstände	34.785,17	28.385,09	15.292,95	7.557,37
- Flüssige Mittel	4.365.580,11	4.428.610,31	4.487.206,87	4.425.220,88
Rechnungsabgrenzungsposten	939,98	916,28	0,00	0,00
Eigenkapital	4.390.305,26	4.446.911,68	4.487.194,95	4.449.732,25
Rückstellungen	11.000,00	11.000,00	15.265,00	210.980,00
Verbindlichkeiten	0,00	0,00	39,87	33.264,00
Umsatzerlöse	0,00	0,00	415.800,00	621.640,00
Abschreibungen	1.296,90	0,00	0,00	0,00
Verlustausgleich Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust	56.606,42	40.283,27	0,00	0,00
Jahresüberschuss	0,00	0,00	37.462,70	135.949,91
Cash-flow in €	-55.003,10	-44.548,27	-195.715,00	-187.184,00
Cash-flow in % der Umsatzerlöse	0,00%	0,00%	-47,07%	-30,11%
Umsatz je Einwohner in €	0,00	0,00	14,09	21,06
Anlagendeckung in %	-	-	-	-
EK-Quote in %	99,80%	99,75%	99,66%	94,80%
Einwohnende	29.696	29.441	29.511	29.523

6. Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG wurde im Jahr 2013 gegründet, hat ihren Sitz in Vaihingen an der Enz und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart in der Abteilung A (HRA Nummer 729341) eingetragen.

Gesellschafter sind die Stadt Vaihingen an der Enz mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 74,9 % und die Netze BW GmbH mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 25,1 %. Das Gesellschaftskapital zum 31.12.2021 beträgt unverändert 500.000 €.

b) Besetzung der Organe der Gesellschaft

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Vaihingen an der Enz (74,9 %)

Netze BW GmbH (25,1 %)

2. Aufsichtsrat

Herr Gerd Maisch (Vorsitzender)

Herr Matthias Stephan (stellvertretender Vorsitzender)

Herr Erich Hangstörfer

Frau Elisabeth Lampl-Hegazy

Herr Armin Nonnenmacher

Herr Andreas Schuller

Frau Dr. Andrea Wagner

Herr Dr. Hendrik Adolphi

Herr Michael Goy

Frau Helga Eberle

Herr Stefan Leibfried

Herr Eberhard Zucker

3. Geschäftsführung

Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH

(Frau Melanie Lerche, Kaufmännische Geschäftsführerin bis 31.07.2021)

(Herr Alexander Kern, Kaufmännischer Geschäftsführer ab 01.08.2021)

(Herr Hubert Waldhauser, Technischer Geschäftsführer)

c) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist im Rahmen der kommunalen Aufgabenerfüllung die Errichtung, der Betrieb, die Instandhaltung und der Ausbau sowie die Verpachtung von Infrastrukturnetzen und -anlagen für Strom und Gas sowie die damit in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten.

d) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

e) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Die Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG hat im Wirtschaftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von 578.222,09 € erwirtschaftet, der nach der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 11.07.2022 in voller Höhe an die beiden Kommanditisten (Stadt Vaihingen an der Enz, Netze BW GmbH) ausgeschüttet wurde. Das Eigenkapital der Gesellschaft ist im Vergleich zum Vorjahr angestiegen und beläuft sich zum 31.12.2021 auf insgesamt 8.339.251,73 €.

Die Jahresergebnisse der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG werden in den kommenden Jahren erheblich von der Entwicklung der Eigenkapitalzinssätze und der Fremdkapitalzinsen beeinflusst werden. In der 4. Regulierungsperiode sinken die Eigenkapitalzinssätze von bislang 6,91 % (Neuanlagen) bzw. 5,12 % (Altanlagen) signifikant auf nur noch 5,07 % (Neuanlagen) bzw. 3,51 % (Altanlagen) ab. Die Jahresüberschüsse der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG werden daher vorerst rückläufig sein.

f) Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Die Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG beschäftigte auch im Jahr 2021 keine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Die Geschäftsführung erfolgt durch die Komplementärin, die Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH, und im Jahr 2021 damit in persona bis 31.07.2021 durch deren Kaufmännische Geschäftsführerin, Frau Melanie Lerche und ab 01.08.2021 durch den Kaufmännischen Geschäftsführer Herrn Alexander Kern sowie durch den Technischen Geschäftsführer, Herrn Hubert Waldhauser.

g) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung bezog auch im Jahr 2021 keine Bezüge von der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG.

Die Mitglieder des Aufsichtsrats bezogen im Jahr 2021 eine Gesamtvergütung in Höhe von insgesamt 960 €.

h) Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Im Jahr 2021 gab es keine Kapitalzuführungen an oder Kapitalentnahmen durch die Stadt Vaihingen an der Enz.

Der Jahresüberschuss des Jahres 2021 in Höhe von 578.222,09 € wurde nach erfolgter Feststellung des Jahresabschlusses und Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresergebnisses in der Gesellschafterversammlung am 11.07.2022 an die beiden Kommanditisten in voller Höhe ausgeschüttet.

i) Wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Condit GmbH kommt in ihrem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021 zu dem Schluss, dass es nach Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Geschäftsführung keinen Anlass zur Beanstandung gibt. Deshalb wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Da die Voraussetzungen des § 267 Abs. 1 HGB erfüllt sind, handelt es sich bei der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG im Jahr 2021 um eine so genannte „kleine Kapitalgesellschaft“. Der Jahresabschluss 2021 wurde auf Grund der Bestimmungen des § 103 Abs. 1 Nr. 5 der Gemeindeordnung aber dennoch nach den Vorschriften des Handelsgesetzbuchs für große Kapitalgesellschaften aufgestellt.

Der Jahresabschluss 2021 wurde im Aufsichtsrat der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG bereits am 02.06.2022 vorberaten. Die Gesellschafterversammlung hat daran anschließend ebenfalls am 22.07.2022 den Jahresabschluss 2021 festgestellt und die Ausschüttung des Jahresüberschusses 2021 in Höhe von 578.222,09 € an die beiden Kommanditisten beschlossen. Gleichzeitig wurden sowohl die Geschäftsführung als auch der Aufsichtsrat für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

Aus der nachfolgenden Übersicht über die wesentlichen Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage kann abgelesen werden, dass die Gesellschaft in finanzieller Hinsicht solide aufgestellt ist. Die Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG kann in den kommenden Jahren (trotz sinkender Eigenkapitalzinssätze und stark steigender Fremdkapitalzinsen) weiterhin Überschüsse erwirtschaften, die anteilig („quotale“) ganz oder teilweise an den Eigenbetrieb „Städtischer Versorgungsbetrieb Vaihingen an der Enz“ ausgeschüttet werden können.

Bezeichnung	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€
Bilanzsumme	22.696.027,95	21.196.073,17	19.999.951,60	18.474.514,95
Anlagevermögen	22.414.087,97	20.948.043,07	19.633.129,13	18.312.306,17
Umlaufvermögen gesamt	277.939,98	248.030,10	366.822,47	162.208,78
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	270.112,55	228.117,87	346.644,22	145.851,25
- Flüssige Mittel	7.827,43	19.912,23	20.178,25	16.357,53
Eigenkapital	8.339.251,73	8.267.918,73	7.907.993,82	7.801.848,61
Rückstellungen	19.520,00	1.320,00	12.716,00	11.646,00
Verbindlichkeiten	11.225.483,33	9.744.308,95	8.941.246,80	7.574.172,85
Umsatzerlöse	1.996.471,85	1.878.824,69	1.770.171,31	1.818.636,93
Abschreibungen	1.188.222,89	1.121.559,11	1.034.659,65	976.983,05
Verlustrückstellungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	578.222,09	506.889,09	446.964,18	540.818,97
Cash-flow in €	1.784.644,98	1.617.052,20	1.482.693,83	1.528.368,02
Cash-flow in % der Umsatzerlöse	98,39%	86,07%	83,76%	84,04%
Umsatz je Einwohner in €	67,23	63,82	59,98	61,60
Anlagendeckung in %	37,21%	39,47%	40,28%	42,60%
EK-Quote in %	36,75%	39,01%	39,54%	42,23%
Einwohnende	29.696	29.441	29.511	29.523

7. Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH wurde im Jahr 2013 gegründet, hat ihren Sitz in Vaihingen an der Enz und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart in der Abteilung B (HRA Nummer 745613) eingetragen.

Gesellschafter sind die Stadt Vaihingen an der Enz mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 74,9 % und die Netze BW GmbH mit einem Gesellschaftsanteil in Höhe von 25,1 %. Das Gesellschaftskapital zum 31.12.2021 beträgt unverändert 25.000 €.

b) Besetzung der Organe der Gesellschaft

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Vaihingen an der Enz (74,9 %)

Netze BW GmbH (25,1 %)

2. Geschäftsführung

Frau Melanie Lerche, Kaufmännische Geschäftsführerin (bis 31.07.2021)

Herr Alexander Kern, Kaufmännischer Geschäftsführer (seit 01.08.2021)

Herr Hubert Waldhauser, Technischer Geschäftsführer

c) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens sowie die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, an denen die Stadt Vaihingen an der Enz beteiligt ist, insbesondere an der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG sowie die Führung von deren Geschäften.

d) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist unmittelbar als Komplementärin an der Netzgesellschaft Vaihingen GmbH & Co. KG beteiligt. Da hierbei keine Gesellschaftsanteile gehalten werden, erfolgt auch keine Mitbestimmung im Rahmen der Gesellschafterversammlungen.

e) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Die Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH hat im Wirtschaftsjahr 2021 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.052,71 € erwirtschaftet. Nach der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung am 22.07.2022 wurde dieser (in voller Höhe) auf neue Rechnung vorgetragen.

f) Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Die Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH beschäftigte im Jahr 2021 (außerhalb der Geschäftsführung) lediglich eine Assistentkraft und ansonsten keine weiteren Mitarbeitenden.

g) Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung

Die Geschäftsführung bezog im Jahr 2021 Bezüge von der Netzgesellschaft Vaihingen Verwaltungs-GmbH in Höhe von 5.400 €.

h) Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Im Jahr 2021 gab es keine Kapitalzuführungen an oder Kapitalentnahmen durch die Stadt Vaihingen an der Enz.

i) Wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Die Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Condit GmbH kommt in ihrem Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31.12.2021 und des Lageberichts für das Geschäftsjahr 2021 zu dem Schluss, dass es nach Prüfung der wirtschaftlichen Verhältnisse und der Geschäftsführung keinen Anlass zur Beanstandung gibt. Deshalb wurde der uneingeschränkte Bestätigungsvermerk erteilt.

Der Jahresabschluss 2021 wurde von der Gesellschafterversammlung am 22.07.2022 festgestellt und der Jahresüberschuss aus neue Rechnung vorgetragen. Gleichzeitig wurde die Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 entlastet.

Aus der nachfolgenden Übersicht über die wesentlichen Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage kann abgelesen werden, dass die Gesellschaft in finanzieller Hinsicht solide aufgestellt ist. In den kommenden Jahren wird mit einem fortlaufenden Anstieg des Eigenkapitals und der Eigenkapitalquote gerechnet.

Bezeichnung	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€
Bilanzsumme	40.778,24	39.179,02	38.917,19	38.138,63
Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00
Umlaufvermögen gesamt	40.778,24	39.179,02	38.917,19	38.138,63
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	85,68
- Flüssige Mittel	40.778,24	39.179,02	38.917,19	38.052,95
Eigenkapital	33.519,96	32.467,25	31.437,13	30.396,02
Rückstellungen	1.750,58	1.648,07	1.482,97	1.480,36
Verbindlichkeiten	5.507,70	5.063,70	5.997,09	6.262,25
Umsatzerlöse	0,00	0,00	0,00	0,00
Abschreibungen	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlustausgleich Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	1.052,71	1.030,12	1.041,11	1.064,24
Cash-flow in €	1.155,22	1.195,22	1.043,72	1.161,72
Cash-flow in % der Umsatzerlöse	-	-	-	-
Umsatz je Einwohner in €	-	-	-	-
Anlagendeckung in %	-	-	-	-
EK-Quote in %	82,20%	82,87%	80,78%	79,70%
Einwohnende	29.696	29.441	29.511	29.523

8. Dorfladen Enzweihingen UG (haftungsbeschränkt)

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

An der Dorfladen Enzweihingen UG (haftungsbeschränkt) ist die Stadt Vaihingen an der Enz seit dem Jahr 2014 als typisch stiller Gesellschafter mit Geschäftsanteilen in Höhe von 25.000 € beteiligt.

b) Besetzung der Organe der Gesellschaft

1. Beirat

Frau Hannelore Blaeß

Frau Monika Bräuninger

Herr Dr. Marcus Preissner

Herr Martin Rentschler

Herr Gerd Schweizerhof

Herr Volker Wittig

Frau Bärbel Bürkert

Herr Dr. Christian Koelen

2. Geschäftsführung

Herr Wilfried Breit, Geschäftsführer

Herr Bernd Blessing, stellvertretender Geschäftsführer

c) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand der Gesellschaft ist der Betrieb und Unterhalt eines Verkaufsladens mit Tagescafé, der Handel, das Kommissions- und Vermittlungsgeschäft - soweit dies nicht genehmigungspflichtig ist - sowie die Vermittlung von Dienstleistungen und der Handel mit Erzeugnissen aus insbesondere landwirtschaftlicher Produktion mit für den Verbrauch erforderlichen Waren, Gütern und Dienstleistungen.

d) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

e) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf im Jahr 2021

Der Dorfladen Enzweihingen UG (haftungsbeschränkt) hat im Wirtschaftsjahr 2021 einen Bilanzgewinn in Höhe von 4.690,97 € erwirtschaftet. Die diesbezügliche Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung ist datiert auf den 07.10.2022.

f) Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer

Auf die Angabe der Zahl der Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer wird nach § 105 Abs. 2 Satz 3 GemO verzichtet. Die Aufgabe des Geschäftsführers wird von Herrn Wilfried Breit auf ehrenamtlicher Basis wahrgenommen. Ferner werden die hauptamtlichen Kräfte des Verkaufsladens auch von vielen weiteren ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern tatkräftig unterstützt.

g) Gesamtbezüge der Mitglieder des Beirats und der Geschäftsführung

Auf die Angabe der Gesamtbezüge der Mitglieder des Beirats und der Geschäftsführung wird nach § 105 Abs. 2 Satz 3 GemO verzichtet.

h) Kapitalzuführungen und Kapitalentnahmen

Im Jahr 2021 gab es keine Kapitalzuführungen an oder Kapitalentnahmen durch die Stadt Vaihingen an der Enz.

i) Wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

Der Jahresabschluss 2021 der Dorfladen Enzweihingen UG (haftungsbeschränkt) wurde von der Steuerberatungsgesellschaft Striebich & Partner mbH erstellt.

Aus der nachfolgenden Übersicht über die wesentlichen Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage kann abgelesen werden, dass die Gesellschaft in finanzieller Hinsicht solide aufgestellt ist. Im Berichtsjahr konnten die Umsatzerlöse gegenüber dem Vorjahr gesteigert und das Eigenkapital und die Eigenkapitalquote erhöht werden.

Bezeichnung	2021	2020	2019	2018
	€	€	€	€
Bilanzsumme	119.594,36	127.854,69	114.849,43	106.239,59
Anlagevermögen	2.487,00	3.030,00	4.969,00	7.082,00
Umlaufvermögen gesamt	117.107,36	124.824,69	109.880,43	99.157,59
- zum Verkauf bestimmte Grundstücke	0,00	0,00	0,00	0,00
- Vorräte	39.000,00	38.314,25	39.558,31	38.378,64
- Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	644,44	1.280,03	1.030,34	1.563,76
- Flüssige Mittel	77.462,92	85.230,41	69.291,78	59.215,19
Eigenkapital	6.718,20	6.059,62	474,84	441,75
Rückstellungen	4.865,99	10.247,51	4.010,00	2.000,00
Verbindlichkeiten	108.010,17	111.547,56	110.364,59	103.797,84
Umsatzerlöse	503.722,89	515.538,96	455.788,69	436.720,76
Abschreibungen	2.545,20	2.737,00	2.863,00	2.191,00
Verlustausgleich Gesellschafter	0,00	0,00	0,00	0,00
Verlust	0,00	0,00	0,00	0,00
Jahresüberschuss	4.690,97	5.572,58	33,09	51,69
Cash-flow in €	1.854,65	8.974,51	4.873,00	2.391,00
Cash-flow in % der Umsatzerlöse	0,37%	1,74%	1,07%	0,55%
Umsatz je Einwohner in €	16,81	17,51	15,47	14,79
Anlagendeckung in %	270,13%	199,99%	9,56%	6,24%
EK-Quote in %	5,62%	4,74%	0,41%	0,42%
Einwohnende	29.969	29.441	29.456	29.523